



# AAaaadfkasmdflSicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Überarbeitet am: 01.02.2015  
Datum des Inkrafttretens: 01.02.2015

Version: 6  
Ersetzt Version: 5

## Raumspray Classic

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Raumspray Classic

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Gemischs

Raumluftfrischer / Zur gewerblichen Verwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Auskunftgebender Bereich:

Wissenschaftlich-Technische Abteilung Berlin

E-Mail: [kontakt@lysoform.de](mailto:kontakt@lysoform.de)

Telefon: 030 / 77992-216

##### Lieferant (Inverkehrbringer):

###### Deutschland

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH

Kaiser-Wilhelm-Straße 133

D-12247 Berlin

Telefon: 030 / 77992-0

Telefax: 030 / 77992-219

[www.lysoform.de](http://www.lysoform.de)

###### Österreich

Drott Medizintechnik GmbH

Ricoweg 32D

2351 Wiener Neudorf

Telefon: 02236 / 660 880

Telefax: 02236 / 660 880-10DW

[www.drott.at](http://www.drott.at)

#### 1.4 Notfallauskunft

###### Deutschland

Giftnotruf München Toxikol. Abteilung,

Klinikum rechts der Isar

Ismaninger Str. 22, 81675 München

Telefon: 0049 89 19240

Telefax: 0049 89 4140-2467

###### Österreich

Vergiftungsinformationszentrale

Stubenring 6

1010 Wien

Telefon: 01 / 406 43 43

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Gemäß Richtlinie 1999/45/EG:

Gefahrensymbole:



F



Xi

Gefahrenhinweise:

R 11 Leichtentzündlich

R 36 Reizt die Augen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Entzündbare Flüssigkeiten: Kat.2 H225



## Raumspray Classic

Schwere Augenreizung: Kat.2 H319  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exp.): Kat.3 H336  
Chronisch gewässergefährdend: Kat.3 H412

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Die Präparate können in einem Übergangszeitraum auch nach Richtlinie 1999/45/EG gekennzeichnet sein (siehe 2.1).

Gefahrensymbole und Signalwort:



**Gefahr**

#### Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
EUH 208 Enthält Lavandin grosso und Fichtennadelöl ostasiatisch. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise (P-Sätze):

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P233 Behälter dicht verschlossen halten.  
P271 Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.  
P305 + P351 + P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Nach Entfernung eventuell vorhandener Kontaktlinsen weiter ausspülen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.

#### Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Propan-2-ol

### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.



## Raumspray Classic

### 3.2 Gemische

#### Wirksame Bestandteile und gefahrenbestimmende Komponenten:

##### **Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid**

EG-Nr.: 270-325-2 CAS-Nr.: 68424-85-1

Anteil : < 0,15 %

Akute Toxizität oral; Kat. 4; H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Haut ätzend; Kat. 1B; H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Toxizität Wasser; Kat.1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen (M=10)

Toxizität Wasser chronisch; Kat.1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

##### **Propan-2-ol**

EG-Nr.: 67-63-0 CAS-Nr.: 200-661-7 REACH-Registrierungsnr.: 01-2119457558-25

Anteil : 58 - 62 %

Entzündbare Flüssigkeit; Kat. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

STOT einmalig; Kat. 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Augenreizung; Kat. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

##### **Fichtennadelöl ostasiatisch**

EG-Nr.: 294-855-9 CAS-Nr.: 91770-69-3 REACH-Registrierungsnr.: --

Anteil : < 0,5 %

Relevante Einstufungen:

Sensibilisierung der Haut; Kat. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Akut gewässergefährdend; Kat.1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen

Chronisch gewässergefährdend; Kat.1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

##### **Lavandin grosso**

EG-Nr.: 297-385-2 CAS-Nr.: 93455-97-1 REACH-Registrierungsnr.: --

Anteil : < 0,5 %

Relevante Einstufungen:

Sensibilisierung der Haut; Kat. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronisch gewässergefährdend; Kat.3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise:**

Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt, Verpackung oder Etikett vorzeigen.

#### **Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr.

#### **Nach Hautkontakt:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Haut mit reichlich Wasser abspülen.

#### **Nach Augenkontakt:**

Augen bei weit geöffnetem Lidspalt mindestens 5 Minuten unter fließendem Trinkwasser abspülen.

Sofort nach der Spülung Augenarzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken:**

Den Mund mit Trinkwasser ausspülen und reichlich nachtrinken.



## Raumspray Classic

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Augenreizung: Kann zu Rötung, Tränen, Schmerzen und Schwäche des Sehvermögens führen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können gefährliche Dämpfe / Gase entstehen:

z.B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und explosionsfähige Dampf/Luftgemische.

Alkoholische Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit saugfähigem Material aufwischen z. B. Lappen, Vlies. Mit nicht brennbaren und flüssigkeitsbindenden Material (Sand, Universalbinder) aufnehmen. Bei größeren Mengen Absaugverfahren anwenden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung (Abschnitt 7), persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und Entsorgung (Abschnitt 13)



## Raumspray Classic

### Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zur sicheren Handhabung:**

Vorsicht in der Nähe von alkoholempfindlichen Materialien (z.B. Acrylglas, Lackierungen, Beizungen). Sprühnebel nicht einatmen.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontakt mit Augen meiden.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Kühl, aber frostfrei, gut belüftet und trocken sowie für Kinder unzugänglich aufbewahren. Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Vor Sonneneinstrahlung schützen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden. Gute Raumbelüftung, auch im Bodenbereich, sicherstellen. Dämpfe sind schwerer als Luft. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen, Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Gemäß TRGS 510 getrennt von Nahrungs- und Genussmitteln halten.

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

**Lagerklasse:** 3 Entzündliche Flüssigkeiten (TRGS 510)

#### 7.3 Spezielle Anwendungen

Uns sind keine speziellen Anwendungen (specific end use) bekannt.

### Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Basis
Propan-2-ol	67-63-0	AGW: 500 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Spitzenbegrenzung-Überschreitungsfaktor: 2(II); Sonstige Angaben: DFG, Y	TRGS 900

**AGW** = Arbeitsplatzgrenzwert, **DFG** = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), **Y** = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW & BGW nicht befürchtet zu werden.



## Raumspray Classic

### DNEL (Derived No Effect Level) - Werte:

#### Propan-2-ol:

Arbeiter:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, dermal: 888 mg/kgKG/d

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 500 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, dermal: 319 mg/kg-KGW/d

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 89 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, oral: 26 mg/kg-KGW/d

### PNEC (Predicted No Effect Concentration) - Werte:

#### Propan-2-ol:

Süßwasser: 140,9 mg/l

Boden: 28 mg/kg

Meerwasser: 140,9 mg/kg

Sporadische Freisetzung: 140,9 mg/l

Kläranlage: 2251 mg/l

Sediment (bezogen auf Trockengewicht):

Sekundärvergiftung bezogen auf Lebensmittel:

552 mg/kg

160 mg/kg

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit Augen vermeiden.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich.

#### Handschutz

Schutzhandschuhe

#### Hautschutz

Nicht erforderlich

#### Augen- / Gesichtsschutz

Dicht schließenden Augenschutz

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Wenn keine Angaben zum Gemisch vorhanden sind, können auch relevante Angaben zu Inhaltsstoffen in der Form „Inhaltstoff: Angabe“ gemacht werden.

#### Aussehen

- Aggregatzustand:

Flüssig

- Farbe:

Farblos

Geruch:

Charakteristisch

Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt

pH-Wert (50 g/l H<sub>2</sub>O) bei 20 °C:

ca. 9

Schmelzpunkt:

Nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich:

Propan-2-ol: 82°C



## Raumspray Classic

Flammpunkt:	19,5 °C (DIN 51755, offener Tiegel)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgrenzen in der Luft:	Propan-2-ol: 2 – 12 % (Vol.%)
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck:	Propan-2-ol: 48hPa
Dampfdichte, relativ (Luft =1):	Nicht bestimmt
Dichte bei 20 °C:	ca. 0,88 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser:	Beliebig
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Für ein Gemisch nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar, keine Zersetzung bekannt
Viskosität:	Nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt

### 9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Reaktivitäten bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Das Gemisch wurde nicht in den Kategorien untersucht. Es sind die Angaben zu den gefährlichen Inhaltsstoffen heranzuziehen.



## Raumspray Classic

### 11.1.1 Für das Gemisch:

#### **Akute Toxizität**

Keine Daten vorhanden

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine Daten vorhanden

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Keine Daten vorhanden

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten vorhanden

#### **Keimzell-Mutagenität**

Keine Daten vorhanden

#### **Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden

#### **Reproduktionstoxizität**

Keine Daten vorhanden

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten vorhanden

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten vorhanden

#### **Aspirationsgefahr**

Keine Daten vorhanden

#### **Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege**

#### **auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Keine Daten vorhanden

### 11.1.2 Für Stoffe:

Fichtennadelöl ostasiatisch und Lavandin grosso sind toxikologisch nicht relevant.

#### **Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid (50%ige wässrige Lösung)**

##### Akute Toxizität:

LD<sub>50</sub> oral: 795 mg/kg (Ratte)

ATE mix dermal: >5000 mg/kg (berechnet)

##### Reizwirkung:

Stoff 100% dermal am Kaninchen „corrosive“ OECD 404

Am Auge schwere Augenschäden, basierend auf den Hauttestdaten

##### Sensibilisierung:

OECD 406 (MKA) am Meerschweinchen: Nicht sensibilisierend.

##### CMR-Wirkungen:

Nicht als CMR anzusehen.

#### **Propan-2-ol**

##### Akute Toxizität:

LD<sub>50</sub> oral: 5840 mg/kg (Ratte) (OECD- Prüfrichtlinie 401)

LD<sub>50</sub> dermal: 13900 mg/kg (Kaninchen) (OECD- Prüfrichtlinie 402)

LD<sub>50</sub> inhalativ: > 25 mg/l (Ratte; 6 h; Dampf) (OECD- Prüfrichtlinie 403)



## Raumspray Classic

### Reizwirkung:

Haut: Keine Reizwirkung

Augen: Augenreizung (OECD- Prüfrichtlinie 405)

Spritzer in die Augen können starke Schmerzen verursachen. Dampf wirkt reizend.

### Sensibilisierung:

Verursacht keine Hautsensibilisierung. (OECD- Prüfrichtlinie 406)

Keine weitere sensibilisierende Wirkung bekannt.

### CMR-Wirkungen:

Kanzerogenität	:	Es wird nicht als karzinogen angesehen.
Mutagenität	:	Es wird nicht als mutagen angesehen.
Teratogenität	:	Keine Wirkungen auf oder durch die Laktation
Reproduktionstoxizität	:	Es wird als nicht toxisch für die Fortpflanzung angesehen.

### Spezifische Zielorgantoxizität:

Einmalige Exposition:

Einatmen	:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
----------	---	--

### Andere toxikologische Eigenschaften:

Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lungen gelangen und diese schädigen.

Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Das Gemisch wurde nicht hinsichtlich bestimmter Wirkungen getestet. Es müssen die Angaben zu den gefährlichen Inhaltsstoffen heran gezogen werden.

Zu Fichtennadelöl ostasiatisch und Lavandin grosso keine weiteren Daten bekannt.

### 12.1 Toxizität

#### **Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid**

Aquatische Toxizität:

EC<sub>50</sub> / 48 h 0,016 mg/l (Daphnie)

EC<sub>50</sub> / 72 h 0,026 mg/l (Selenastrum capricornutum) (OECD 201)

LC<sub>50</sub> / 96 h (statisch) 0,085 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 203)

Ökotoxische Wirkungen:

- Verhalten in Kläranlagen: EC<sub>20</sub> / 0,5 h 5 mg/l (Belebtschlammorganismen) OECD 209
- Abhängig von der Konzentration ist eine toxische Wirkung auf Belebtschlammorganismen möglich.

#### **Propan-2-ol**

Akute Toxizität:

EC<sub>50</sub> / 24 h: 9714 mg/l (Daphnie)

EC<sub>50</sub> / 72 h: >100 mg/l (Selenastrum capricornutum)

LC<sub>50</sub> / 96 h: 9640 mg/l (Pimephales promelas)

EC<sub>50</sub>: > 100 mg/l (Bakterien) keine Schädwirkung



## Raumspray Classic

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### **Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid**

Verfahren: OECD 301 D (Geschlossener Flaschentest)

- Analysenmethode: Sauerstoffverbrauch
- Eliminationsgrad: Die Produktinhaltsstoffe sind aus dem Abwasser gut eliminierbar.
- Biologische Abbaubarkeit:  
Grad der biologischen Abbaubarkeit: > 70%.  
Der Stoff ist schnell biologisch abbaubar.

Das Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. CSB-Wert: 1130 mg O<sub>2</sub>/g Produkt

#### **Propan-2-ol**

Leicht biologisch abbaubar (53 % in 5 Tagen)

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### **Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid**

Reichert sich nicht in Organismen an.

Log Kow 2,88; OECD 107 (shake flask method)

#### **Propan-2-ol**

Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

### 12.4 Mobilität im Boden

**Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid** Keine Daten verfügbar

#### **Propan-2-ol**

Das Produkt ist mobil in wässriger Umgebung.

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Gemisch wird in die Wassergefährdungsklasse 1 (nach VwVwS) eingestuft.



## Raumspray Classic

### Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Behandlung des Gemisches

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z.B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden. Abfall sollte nicht über das Abwasser entsorgt werden.

##### Behandlung verunreinigter Verpackungen

Restentleerte Behältnisse können in die Wertstoffsammlung (z.B. gelbe Tonne) gegeben werden.

##### Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

07 06 04 andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
15 01 02 Verpackung aus Kunststoff

##### Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

TRGS 201 (Kennzeichnung von Abfällen), KrW-/AbfG (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz)

### Abschnitt 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

1219

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Alle Transportarten:

1219 Isopropanol (Isopropylalkohol)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Land: ADR/RID und GGVS/GGVE Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe  
Tunnelbeschränkungscode: D / E

See: IMDG/GGV See-Klasse: 3  
EMS-Nummer: F-E, S-D

Luft: ICAO-TI / IATA-DGR-Klasse: 3

#### 14.4 Verpackungsgruppe

II

#### 14.5 Umweltgefahren

##### Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR:  ja /  nein

IMDG-Code: Marine Pollutant:  ja /  nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender (Transporteur)

keine

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Massengutbeförderung



## Raumspray Classic

### Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch

##### EU-Vorschriften:

1907/2006 REACH / 1272/2008 CLP GHS / 1999/45/EG Gefährliche Zubereitungen (bis Juni 2015) / 98/24/EG Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe / 648/2004 Detergenzienverordnung

##### Deutsche Vorschriften:

Chemikaliengesetz ChemG / Gefahrstoffverordnung GefStoffV / TRGS und Bekanntmachungen / Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV / Jugendarbeitsschutzgesetz / Mutterschutzgesetz / Vorgaben Berufsgenossenschaften

##### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

--

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### Abschnitt 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen gegenüber der letzten Version

- Version 5: Komplette Neubearbeitung - Neues Format nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
Version 6: 1.2 Zur gewerblichen Verwendung / 1.4 Notrufnummer Schweiz / Einstufung und Kennzeichnung nach CLP-Verordnung / Angaben zu Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid in 3.2 und 12 / 8.1 / Abschnitt 7, 11, 12 und 16

#### Literaturangaben und Datenquellen

TRGS/ Gestis-Stoffdatenbank / Berufsgenossenschaften/ Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe

#### Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden.

Einstufung erfolgte auf Basis: der Bestandteile / von Prüfdaten

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Wir beraten Sie gerne, ob und unter welchen Umständen das Präparat für einen definierten Einsatzzweck geeignet ist. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.